



Schuleigener Arbeitsplan Latein für den Jahrgang 8

Gültigkeit: ab dem Schuljahr 2018/19
 Unterrichtsumfang: vierstündig, ganzjährig
 Schulbuch: Prima, Ausgabe N, C.C. Buchner

Grundlage: Konferenzbeschluss vom 17.11.2017
 Bewertung: pro Halbjahr zwei einstündige Klassenarbeiten
 Gewichtung schriftlich/mündlich: Arbeit 60% / sonstige Leistungen 40%

Lektionen/ Inhalte (Reihenfolge verbindlich)	Kompetenzen			Verbindlicher Beitrag zum Methoden- und Medienkonzept; weitere Hinweise
	Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz	
23 Keine Angst vor Gespenstern	Begriff <i>Genus verbi</i> einführen; historisches Präsens; obligatorisch: Übung S. 115 „Ein schwieriges Puzzle“; S. 114 „Konjugieren im Französischen“	Vorerschließung durch Hörverstehen bis Z. 15; dann Vermutungen über die Fortsetzung des Briefes; Einteilung des Textes in Sinnabschnitte	Vergleich: röm. Brief – heutiger Brief bzw. E-Mail	Mindmap „Aberglaube“
24 Ein Opfer für Mars	Einführung des Inf. Perf. Pass; Wiederholung aller bisher behandelten Infinitive; Unterscheidung der Zeitverhältnisse bei den Infinitiven	Vorerschließung durch Entnahme von Einzelinformationen (Subjekt, Prädikat); dann Übersetzung der Partizipialkonstruktionen und der restlichen Satzbestandteile (Hilfe: S. 118 grüner Kasten: „Anleitung zur Übersetzung von Partizipialkonstruktionen“), Anwendung der visuellen Analysetechnik	Begriff des Opfernens damals – heute; Kernbegriff „ <i>pietas</i> “	Erstellung einer Wandzeitung oder eines Flyers für eine <i>lustratio</i>
25 Der Triumph des Paullus	Einführung der Demonstrativpronomen <i>hic</i> und <i>ille</i> ; Wiederholung der Pronomen <i>is</i> und <i>qui</i> ; Blauer Kasten, S. 123 „Wörter aus dem Lateinischen“ obligatorisch	Z. 13-25 des T-Stückes S. 121 Vorerschließung mit der Fragestellung „Wie ist die Aufstellung in einem röm. Triumphzug?“	Wiederholung bekannter Infos zu Caesar aus Lektion 16 und Anknüpfung an den Z-Text S. 123; Übersetzung des Z-Textes, S. 123 „Caesar – ein Gott?“ obligatorisch	Plakat „Aufstellung des Triumphzuges“, Übung zu den Pronomen (<i>hic, ille, is, qui</i>) in Form eines Kartenspiels (siehe Anlage, fakultativ)
26 Der Mythos von Narziss und Echo	Form und Verwendung des <i>PPA</i> als PC Übersetzung des PC: wörtlich, Relativsatz, Adverbialsatz Gleichzeitigkeit Komposita von <i>mittere, pellere,</i> <i>facere, petere</i>	Kreative Umsetzung des Textes (Fotostory, Comic, Rollenspiel...)	Kenntnis antiker Mythen (Narziss und Echo, Phaethon)	Kurzreferate zu den Mythen von Europa sowie Daedalus und Ikarus
27 Penelope vermisst Odysseus	Übersetzung des PC durch Unterordnung Einordnung Beiordnung Sinnrichtungen bei UEB Pronomen <i>ipse</i>	Merkmale eines Briefes	Kenntnis antiker Mythen (Odysseus)	

28 Was steckt hinter den Naturgewalten	u-Dekl. / 4. Dekl. Pronomen <i>idem</i> Genitivus subj./obj.		Neptun/Poseidon Bedeutung antiker Naturphilosophen für das Verhältnis zwischen Mensch und Gott Antike Erdbeben- und Vulkanismus-Theorien/fächerübergreifender Vergleich zur modernen Forschung Pompeji	Präsentation eigenständig erarbeiteter Inhalte zu den endogenen Kräften (fächerübergreifend)
29 Römer und Philosophie?	Ablativus absolutus (Erscheinungsform und Übersetzung, Zeitverhältnis)	Merkmale einer Rede	Entwicklung und Bedeutung der Philosophie in Rom	
30 Die Tragödie der Antigone	Differenzieren der Sinnrichtungen im Abl.abs.	Benennen der Merkmale eines Dialogs	Erklärender Fachbegriffe, Auseinandersetzen mit Theater: Unterhaltung in der Antike und heute	Absprache mit Fach Religion, Kunst Internetrecherche Theaterprogramme

Möglichkeiten für die Zusammenarbeit mit anderen Fächern